



RUNDBRIEF VON RENATA HANSCAMP AUS NEUSEELAND

Renata's Newsletter. Kōrero = story, news, account, information

Renz Kōrero

Grüße aus Gordonton!!

Endlich haben wir hier die warme Wetterphase erreicht – die Temperaturen sind von einstelligen Werten auf Mitte 20 gestiegen ... und das Ganze natürlich mit Regen! Gotta love spring!

Im September hatten die Zweitjahres-Studierenden Zeit im Stundenplan, um individuelle Reisen zu machen: um die Aktivitäten und/oder Länder zu erkunden, in die Gott sie vielleicht beruft. Es hat nicht ganz so funktioniert wie geplant 😊, aber ich möchte zwei Geschichten teilen, die zeigen, welche Rolle Eastwest bei der Vorbereitung auf das Missionsfeld spielt.



Ein junges neuseeländisches Ehepaar (nennen wir sie Sela und Tony) mit zwei Kindern nutzte die Zeit, um den Ort von Tonys Kindheit in Ostasien zu besuchen. Sie sahen nicht nur die Orte seiner Kindheit wieder, sondern verbrachten auch Zeit in verschiedenen Städten, um herauszufinden, wohin Gott sie vielleicht führen möchte. Nach drei Städten, VIELEN Stunden im Zug und sehr unterschiedlichen Teams und Aktivitäten spüren sie tatsächlich einen Ruf in Tonys „Heimatstadt“, um dort mit einem bestehenden Team zu arbeiten! Sie werden im Juli ihren Abschluss machen, dann am Kandidaten-Orientierungskurs unserer Organisation teilnehmen und innerhalb eines Jahres oder so wieder in diese Stadt zurückkehren! Die Ausbildung, die sie in den letzten 1,5 Jahren an Eastwest bekommen haben, hat sie bereichert und gut auf diese Aufgabe vorbereitet – dafür, Gottes Reich in diesem weitgehend unerreichten Gebiet und unter einer unerreichten Volksgruppe zu bauen.



Eine zweite Geschichte: Eine alleinstehende europäische Studentin reiste in ein anderes asiatisches Land. Sie hatte eine großartige Zeit, erkundete die Stadt, verbrachte Zeit mit dem Team und sah sich deren Arbeit an. Aber nachdem sie zurück an das College kam, bekam sie die Nachricht, dass sie trotz allem nicht in dieses Team aufgenommen wird – ohne Angabe von Gründen. Statt also nächstes Jahr wie geplant ins Missionsfeld zu gehen, hat sie sich entschieden, noch ein weiteres Jahr bei uns zu bleiben, um mehr zu lernen und besser vorbereitet zu

sein für den Ort, an den Gott sie stellen möchte. Wir beten mit ihr, dass Er sie weiterhin führt und leitet, während sie auf Ihn wartet.

Für mich persönlich war die zweite Jahreshälfte etwas herausfordernder, da ich sowohl die Rolle der Schulleiterin als auch die der Akademischen Leitung übernommen habe. Unser Akademischer Leiter ging im Juli spontan in ein Sabbatjahr; Gott war einmal mehr treu und hat uns kurzfristig hochqualifizierte Ersatzdozenten geschenkt! Inzwischen hat er angekündigt, dass er aus dem Dienst zurücktritt ... aber Gott hatte uns schon im Juli mit einem neuen Akademischen Leiter versorgt, der mit seiner Familie auf den Campus gezogen war!! Schon jetzt zeigt sich, dass es eine gute Gelegenheit für frischen Wind im akademischen Bereich ist.

Am Samstag, den 29. November, feiern wir den Abschluss von sechs Studierenden – alles Kiwis – die ein Jahr bei uns waren. Wir waren dieses Jahr mit einer tollen Gruppe gesegnet, und es sieht so aus, als würde Gott unsere Zahl im Februar, wenn das neue Jahr beginnt, wieder wachsen lassen!

Vielen Dank für eure Gebete, für eure finanzielle Unterstützung (unser Auditor konnte kaum glauben, dass hier kein Mitarbeiter bezahlt wird!) und fürs Entsenden von Freiwilligen! Wir hatten eine ganze Reihe Gäste aus Europa – besonders aus Deutschland – die bei uns gewohnt haben, ein bisschen bei uns mitgearbeitet haben und uns als Ausgangspunkt für Tages- und Wochenendausflüge genutzt haben. Wir profitieren – und sie bekommen einen Einblick in unsere besondere Gemeinschaft.



Zum Gebet:

- Bitte bete für erholsame und erfrischende Ferien (körperlich, emotional, mental, sozial) – das letzte Semester war ziemlich turbulent;
- bete für unsere Absolventen, wenn sie nach Hause zurückgehen oder in verschiedene Dienste starten;
- bete für die Studierenden, die sich auf den Start ins nächste Jahr vorbereiten;
- bete für Missions- und Jugendkonferenzen über die Feiertage, dass Gott zukünftige Studierende zu uns führt.

Danke!!

Joyous Advent blessings!

Renata

If you would like to support me:

In Germany:

Frankfurter Volksbank eG;
Konto Nr: 4132009; BLZ 50190000;
IBAN: DE34 5019 0000 0004 1320 09;
BIC FFVB DE FF
<http://www.wecinternational.org>

